



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*"Die Welle" von Morton Rhue - Inhaltsangabe und Hinweise
zum Verständnis*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema:	Morton Rhue - Die Welle – Inhaltsangabe und Hinweise zum Verständnis
Bestellnummer:	3317
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Fast in jeder deutschen Schule ist in irgendeiner Klasse schon einmal „Die Welle“ thematisiert worden. Aber es lohnt sich auch einfach, dieses Experiment nachzuvollziehen und kritisch zu durchdenken. • Dieses Dokument liefert erste Informationen zum Inhalt und zum Verständnis des 1981 erschienenen Romans, der auf einer wahren Begebenheit an einer amerikanischen High School beruht.
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsangabe • Was faszinierte die SchülerInnen an der “Welle”? • Kurze Charakterisierung der Hauptpersonen (in Stichworten) • Zur Bedeutung der einzelnen „Regeln“ der „Welle“ (in Stichworten) • Vergleich des Faschismus mit der “Welle” (in Stichworten) • Vorschläge für Diskussionsthemen
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 5 Seiten, Größe ca. 62 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

eine erste große Versammlung der “Welle” stattfindet. Vor dieser Versammlung wird ein jüdischer Mitschüler von Mitgliedern der “Welle” zusammengeschlagen. Laurie Sanders und das restliche Team der Schülerzeitung, die noch nicht dem Experiment verfallen sind, wollen in einem großen Bericht gegen “Die Welle” vorgehen. David Collins und Laurie Sanders, die vor der “Welle” ein glückliches Paar waren, trennen sich, weil sie verschiedene Ansichten der “Welle” gegenüber vertreten.

Eine Sonderausgabe der Schülerzeitung über “Die Welle” erscheint und Laurie Sanders veröffentlicht darin einen ziemlich scharfen Kommentar über “Die Welle”. Diese Kritik bringt große Unruhe an die Schule. Laurie Sanders und Amy Smith, die ehemals besten Freundinnen, streiten sich deswegen und ihre Freundschaft zerbricht.

Ben Ross’ Frau Christy beschwört ihren Mann, das Projekt “Die Welle” zu beenden. Auch David Collins, den Amy von den “wahren Machenschaften” der “Welle” überzeugt hat, und Laurie fordern dasselbe. Ben Ross macht sich Gedanken, wie er das Projekt beenden und den Schülern gleichzeitig zeigen kann, dass das Experiment gezeigt hat als typische Phänomene des Nationalsozialismus. Ben verspricht Direktor Owens, “Die Welle” auf seine eigene Art zu beenden. Er erklärt ihm seinen Plan, den er mit Hilfe von Laurie und David ausführen will: Er möchte in einer nachmittäglichen Versammlung seinen Schülern bzw. seinen Anhängern erzählen, dass sich “Die Welle” auf weitere Schulen verbreitet hat. Dies stimmt selbstverständlich nicht. Er will ihnen anstelle von Bildern des “nationalen Führers” und den Schülern der anderen Schule Bilder von Hitler und dem Volk des Dritten Reiches zeigen. Auf der Versammlung vollzieht Ben Ross seinen Plan. Mit Erfolg, die SchülerInnen weinen teilweise und sind am Boden zerstört. Am schlimmsten ergeht es Robert Billings, er ist völlig am Boden zerstört, weil sein Lebensinhalt verlorengeht und weil er befürchtet, dass er wieder der “Buhmann” der Klasse wird.

2. Was faszinierte die SchülerInnen an der “Welle”?

- Die SchülerInnen der Gordon High School führten bis zur “Welle” ein relativ lockeres Leben, sie machten das, was ihnen Spaß machte und worauf sie gerade Lust hatten. Die Lerndisziplin war auch nicht sonderlich groß.
- Zum einen begeisterten sie wahrscheinlich die klaren Regeln und das starke Zusammengehörigkeitsgefühl der Welle. Früher waren die Schüler nur in die Schule gegangen, um ihren Stoff “durchzupauken”, und nicht, weil sie Spaß am Unterricht hatten. Mit der “Welle” kam auch der Spaß am Unterricht zurück und somit stieg auch die Lerndisziplin.
- Es gefiel ihnen auch, dass die Mitglieder der “Welle” über den Nichtmitgliedern standen und dass sie somit ihre Aggressionen an ihnen auslassen konnten. Schwächere, ausländische und kleinere Schüler wurden fertig gemacht und auf eine niedrigere Ebene gestellt.
- Es war genauso, wie es im Dritten Reich in Deutschland war - die guten, deutschen Bürger durften sich an den Juden, an den Behinderten, an den Schwarzen und anderen Ausländern wie auch an den Homosexuellen abreagieren.
- Mitglieder, die vor der “Welle” keinerlei Selbstbewusstsein hatten, bekamen es mit der “Welle”. Es wurde ihnen erzählt, dass sie die besseren, schlauerer und überlegener Menschen waren. Außerdem wurde ihnen jede Art von Denken abgenommen, weil sozusagen für sie gedacht wurde. Sie übernahmen die Meinungen ihres Führers und führten seine “Befehle” aus, ohne groß darüber nachzudenken, was sie taten.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*"Die Welle" von Morton Rhue - Inhaltsangabe und Hinweise
zum Verständnis*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

